

Beurteilung der Qualzuchtausprägungen beim brachyzephalen Hund – Entscheidungshilfe für Amtstierärzte/Amtstierärztinnen

Erarbeitet von der Arbeitsgruppe Qualzucht von Klein- und Heimtieren der Bundestierärztekammer e. V.

Name und Adresse des Tierhalters:		Datum:	
		Uhrzeit:	
		Umgebungstemperatur und Messorte ¹ :	
<input type="checkbox"/> Haus/Wohnung	<input type="checkbox"/> Zwinger	Rasse:	
<input type="checkbox"/> Hobbyhaltung	<input type="checkbox"/> Zucht		
Name des Hundes:	Geburtsdatum/Alter:	Geschlecht:	
Chipnummer:	(geschätztes) Gewicht:	Ernährungszustand:	
Besondere Kennzeichen:			
Teilnehmer:			

Bitte alle Befunde schriftlich, mit Foto (frontal und seitlich) und Video (mit Ton) dokumentieren und ggf. Kopie des Abstammungsnachweises anfertigen

1. Besitzerbefragung:

Wann und wo wurde der Hund gekauft? _____

Abstammungsnachweise (Zuchtbuch/Ahnentafel)?

nein ja, Bemerkungen _____

Beschreiben Sie das Verhalten und die Körperhaltung des Tieres in Ruhe²

normal
 sonstiges _____

Beschreiben Sie das Verhalten und die Körperhaltung des Tieres im Schlaf²

normal
 sonstiges _____

Beschreiben Sie das Verhalten und die Körperhaltung des Tieres in Bewegung³

normal
 sonstiges _____

Beschreiben Sie das Verhalten und die Körperhaltung des Tieres bei Belastung³

normal
 sonstiges _____

Verändert sich das Verhalten bei hohen und niedrigen Temperaturen?

nein ja _____

Tierärztliche Historie⁴:

Impfpass/Heimtierausweis vorhanden?

ja nein _____

Tier regelmäßig geimpft? nein ja, zuletzt _____

Wer ist der Haustierarzt? _____

Wurde das Tier bereits wegen einer Erkrankung behandelt, falls ja, wie häufig?

nein

Hautentzündungen (ggf. wo) _____

Augenentzündungen _____

Lahmheit (ggf. wo) _____

Herz-/ Kreislauf-/ Atembeschwerden _____

Sonstiges _____

Benötigt das Tier regelmäßig Medikamente?

nein ja (Grund/Medikament/Dosierung) _____

Wurde der Hund bereits operiert?

nein ja, Grund _____

2. Zuchtverwendung:

Bei Hündinnen:

Wie viele Würfe hatte das Tier? ____ Traten Schweregeburten auf? nein ja

Konnte die Hündin die Welpen abnabeln? ja nein

Wurden Kaiserschnitte durchgeführt? nein ja (Anzahl) _____

Kam es zu Totgeburten? nein ja (Anzahl) _____

Traten Missbildungen bei den Welpen auf? nein ja (ggf. welche) _____

Bei Rüden:

Wie häufig hat der Hund gedeckt? _____

Decken bestandseigener Hündinnen?

nein ja, Bemerkungen _____

Decken bestandsfremder Hündinnen?

nein ja, Bemerkungen (Deckdatum, Name/n der Hündin/Hündinnen) _____

Wie waren die Zuchterfolge? _____

Sonstige Besonderheiten: _____

3. (Amts-)Tierärztliche Beurteilung des Hundes

Verhalten⁵:

Beschreibung: _____

Kopf:

Falten im Gesicht

- nein ja, Lokalisation⁶ _____
 nicht überprüfbar

Entzündungsreaktionen im Bereich der Falten⁷

- nein ja _____
 nicht überprüfbar

Bemerkungen _____

Nase:

Sind die Nasenöffnungen so weit, dass ausreichend Lufteintritt möglich scheint?

- ja nein _____
 nicht überprüfbar

Bemerkungen _____



© 2017 Liu et al./PLoS One. 2017; 12(8): e0181928

- A: offene Nasenlöcher B: leichte Stenose C: mittlere Stenose D: starke Stenose

Kiefer/Maul:

Sind bei geschlossenem Maul Zähne sichtbar?

- nein Maul wird nicht geschlossen
 ja Oberkiefer _____ Unterkiefer _____
 nicht überprüfbar

Bemerkungen _____

Zunge:

Hängt bei geschlossenem Maul die Zunge heraus?

- nein ja nicht überprüfbar

Bemerkungen _____

Aussehen der Zunge⁸?

- normal pathologisch _____

- nicht überprüfbar

Bemerkungen _____

Augen⁹:

Treten die Augen aus der Augenhöhle (Exophthalmus)?

- nein ja rechts _____ links _____

- nicht überprüfbar

Schielte der Hund?

- nein ja _____

- nicht überprüfbar

Wie ist die Hornhautbeschaffenheit?

- klar

rechtes Auge pathologische Veränderungen

- Trübungen Pigmentation Hornhautdefekt, makroskopisch erkennbar

- sonstige patholog. Veränderungen _____

linkes Auge pathologische Veränderungen

- Trübungen Pigmentation Hornhautdefekt, makroskopisch erkennbar

- sonstige patholog. Veränderungen _____

- nicht überprüfbar

Sind Tränenstraßen/Verkrustungen/Verklebungen vorhanden?

- nein ja _____

- nicht überprüfbar

Sonstige Besonderheiten Auge:

- Entropium rechts links

- Ektropium rechts links

- sonstiges: _____

Atmung:

Sind Atemgeräusche wahrnehmbar?

	In Ruhe	In Bewegung <i>(Bewegungsart, -dauer [in Min.], und/oder Streckenlänge)</i>
nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, Schnarchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, Husten/Röcheln/Würgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, starkes Hecheln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ja, sonstiges	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umgebungstemperatur/Lokalisation (drinnen/draußen)?		

nicht überprüfbar

Bemerkungen _____

Stellung der Vordergliedmaßen:

normal weit auseinander, den Brustkorb entlastend _____

nicht überprüfbar

Bemerkungen _____

Beweissicherung mittels Fotos:

nein ja

Bemerkungen _____

Beweissicherung mittels Filmaufnahmen:

nein ja

Bemerkungen _____

4. Gesamtbeurteilung

unauffällig, keine weiteren Maßnahmen

Hund ist einem Tierarzt /einer Tierärztin mit einer kleintierspezifischen Gebietsbezeichnung (FTA für Kleintiere, FTA für Kleintierchirurgie) bis zum _____ vorzustellen¹⁰

sonstige Maßnahmen / Auflagen _____

¹⁻¹⁰ siehe Erläuterungen*

** Um einer unbewussten Beeinflussung der Hundebesitzer vorzubeugen, können die Erläuterungen leider nicht frei zugänglich im Internet zur Verfügung gestellt werden. Amtstierärzte können sie aber bei der Geschäftsstelle der Bundestierärztekammer e. V. anfordern unter geschaeftsstelle@btkberlin.de.*